

# Durchsuchen und Reparieren fehlerhafter Outlook Datendateien

Inhalt dieses Artikels

- [Tool zum Reparieren des Posteingangs](#)
- [Tool zur OST-Integritätsprüfung](#)

## Tool zum Reparieren des Posteingangs

Für den Fall, dass sich der Persönliche Ordner (PST) oder der Offlineordner (OST) nicht öffnen lässt, oder wenn Sie vermuten, dass die PST- oder OST-Datendatei beschädigt sein könnte, steht Ihnen zur Diagnose und zum Reparieren von Fehlern das Tool zum Reparieren des Posteingangs (Scanpst.exe) zur Verfügung. Von dem Tool zum Reparieren des Posteingangs wird lediglich die PST- oder OST-Datei überprüft, nicht aber der Posteingang auf dem Server mit Microsoft Exchange. Das Tool ermittelt, ob die Dateistruktur intakt ist. Ist dies nicht der Fall, setzt das Tool die Dateistruktur zurück und erstellt die Kopfzeilen neu.

Das Tool zum Reparieren des Posteingangs ist in Microsoft Office Outlook 2003 und in Microsoft Office Outlook 2007 sowohl mit Datendateien vom Typ **Persönliche Ordner für Microsoft Outlook 97-2002 (PST)** als auch mit Datendateien vom Typ **Persönliche Ordner für Microsoft Office Outlook (PST)** funktionsfähig.

**Scanpst.exe** wird beim Installieren von Outlook installiert und befindet sich im folgenden Verzeichnis:

**Laufwerk:**\Programme\Microsoft Office\OFFICE12

### Beheben von Fehlern mithilfe von "Scanpst.exe"

1. Falls Outlook ausgeführt wird, beenden Sie das Programm.
2. Doppelklicken Sie auf die ausführbare Datei **Scanpst.exe**, die sich im Verzeichnis **Laufwerk:**\Programme\Microsoft Office\OFFICE12 befindet.
3. Geben Sie im Feld **Geben Sie die zu prüfende Datei an** den Namen der PST- oder OST-Datei ein, die Sie überprüfen möchten, oder klicken Sie auf **Durchsuchen**, um nach der Datei zu suchen.
4. Klicken Sie zum Angeben der Prüfungsprotokolloptionen auf **Optionen**, und wählen Sie die gewünschte Option aus.
5. Klicken Sie auf **Starten**.
6. Wurden beim Beenden der Prüfung Fehler festgestellt, werden Sie zum Starten des Reparaturvorgangs aufgefordert, der die Fehler behebt.

Während des Reparaturvorgangs wird eine Sicherungskopie erstellt. Geben Sie zum Ändern des Standardnamens oder des Speicherorts im Feld **Name der Sicherungsdatei eingeben** einen neuen Namen ein, oder klicken Sie auf **Durchsuchen**, um nach der zu verwendenden Datei zu suchen.

7. Klicken Sie auf **Reparieren**.

8. Starten Sie Outlook unter Verwendung des Profils, das die reparierte PST-Datei enthält.
9. Klicken Sie im Menü **Wechseln zu** auf **Ordnerliste**.

In der Ordnerliste wird möglicherweise ein Ordner mit der Bezeichnung **Wiederhergestellte Persönliche Ordner** mit den Standardordnern von Outlook oder ein Ordner mit der Bezeichnung **Elemente ohne Zuordnung** angezeigt. Die wiederhergestellten Ordner sind normalerweise leer, da es sich bei ihnen um eine neu erstellte PST-Datei handelt. Der Ordner **Elemente ohne Zuordnung** enthält Ordner und Elemente, die vom Tool zum Reparieren des Posteingangs wiederhergestellt wurden. Elemente, die nicht im Ordner **Elemente ohne Zuordnung** enthalten sind, konnten nicht repariert werden.

10. Wenn ein wiederhergestellter Persönlicher Ordner angezeigt wird, können Sie eine neue PST-Datei erstellen und die Elemente aus dem Ordner **Elemente ohne Zuordnung** in die neue PST-Datei ziehen. Wenn Sie alle Elemente verschoben haben, können Sie die PST-Datei **Wiederhergestellte Persönliche Ordner** und den Ordner **Elemente ohne Zuordnung** wieder aus dem Profil entfernen.

### Hinweise

- Wenn sich die ursprüngliche PST-Datei öffnen lässt, können Sie möglicherweise weitere Elemente aus Ihrer beschädigten PST-Datei wiederherstellen. Standardmäßig wird vom Tool zum Reparieren des Posteingangs eine Datei mit dem Namen *Dateiname.bak* erstellt, bei der es sich um eine Kopie der ursprünglichen PST-Datei mit einer geänderten Dateinamenerweiterung handelt. Die BAK-Datei befindet sich im selben Ordner wie die ursprüngliche PST-Datei. Möglicherweise können Elemente aus der BAK-Datei wiederhergestellt werden, die vom Tool zum Reparieren des Posteingangs nicht wiederhergestellt werden konnten. Erstellen Sie eine Kopie der BAK-Datei, und versehen Sie sie mit einem neuen Namen und der Erweiterung PST, beispielsweise "bak.pst". Importieren Sie die Datei "bak.pst", und verschieben Sie anschließend sämtliche zusätzlichen wiederhergestellten Elemente in die neue, von Ihnen erstellte PST-Datei.
- Eine Kopie der Protokolldatei wird am selben Speicherort wie die PST-Datei abgelegt.

## Tool zur OST-Integritätsprüfung

Gelegentlich können in Microsoft Office Outlook beim Synchronisieren der Offlineordnerdatei (OST) mit dem Postfach auf einem Server mit Exchange Fehlermeldungen angezeigt werden. Möglicherweise stellen Sie auch fest, dass einige Elemente aus der OST-Datei oder Ihrem Postfach nach dem Synchronisieren von OST-Datei und Postfach fehlen. In diesem Fall empfiehlt sich zum Überprüfen der OST-Datei die Verwendung des Tools zur OST-Integritätsprüfung (**Scanost.exe**).

Das Tool zur OST-Integritätsprüfung kann nur für OST-Dateien ausgeführt werden und wird zum Diagnostizieren und Reparieren von Synchronisierungsfehlern verwendet. Das Tool untersucht sowohl die OST-Datei als auch das Postfach auf einem Server mit Exchange, vergleicht jeweils die Elemente und Ordner und versucht, Synchronisierungsunterschiede auszugleichen. Das Postfach auf dem Server mit Exchange wird von dem Tool zur OST-Integritätsprüfung nicht geändert. Das Tool protokolliert sämtliche Unterschiede in einem Prüfprotokoll; somit können Sie überprüfen, welche Diskrepanzen gefunden und behoben wurden. Das Prüfprotokoll enthält auch sämtliche Probleme, die vom Tool nicht korrigiert

werden konnten und manuell behoben werden müssen. Sie finden das Prüfprotokoll im Ordner **Gelöschte Objekte**.

Zum Verwenden des Tools zur OST-Integritätsprüfung muss eine Verbindung mit dem Exchange-Konto hergestellt werden, sodass die Elemente und Ordner Ihres Postfachs von dem Tool überprüft werden können. Wenn Outlook so konfiguriert wurde, dass die Anwendung automatisch im Offlinemodus gestartet wird, kann das Tool zur OST-Integritätsprüfung nicht auf das Postfach auf dem Server mit Exchange zugreifen. Aus diesem Grund müssen die Starteinstellungen vor dem Ausführen des Tools vorübergehend geändert werden.

Wenn Sie Probleme beim Öffnen der OST-Datei haben, können Sie das Tool zum Reparieren des Posteingangs (**Scanpst.exe**) verwenden, um Fehler in der OST-Datei zu diagnostizieren und zu reparieren. Das Tool zum Reparieren des Posteingangs (**Scanpst.exe**) kann für OST- sowie für Persönliche Ordner (PST) verwendet werden. Das Tool prüft die PST- oder OST-Datei und stellt sicher, dass die Dateistruktur intakt ist. Die Anwendung nimmt keinerlei Änderungen an Ihrem Posteingang auf dem Server mit Exchange vor.

Das Tool zur OST-Integritätsprüfung wird beim Installieren von Outlook installiert und befindet sich im folgenden Verzeichnis:

**Laufwerk:** \Programme\Microsoft Office\OFFICE12

### **Beheben von Fehlern mithilfe von "Scanost.exe"**

1. Falls Outlook ausgeführt wird, beenden Sie das Programm.
2. Doppelklicken Sie auf die ausführbare Datei **Scanost.exe**, die sich im Verzeichnis **Laufwerk:** \Programme\Microsoft Office\OFFICE12 befindet.
3. Wenn Sie Outlook so konfiguriert haben, dass ein Profil angefordert wird, werden Sie von dem Tool ebenfalls zum Auswählen eines Profils aufgefordert. Klicken Sie in der Liste **Profilname** auf das Profil, das die zu prüfende OST-Datei enthält.

Wenn Sie aufgefordert werden, **Verbinden** oder **Offline arbeiten** auszuwählen, klicken Sie auf **Verbinden**.

4. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus.

Wenn das Tool Fehler automatisch beheben soll, die während der Überprüfung gefunden werden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Fehler beheben**. Ist dieses Kontrollkästchen deaktiviert, werden mögliche Probleme zwar protokolliert, die erforderlichen Korrekturen werden jedoch nicht vorgenommen.

5. Klicken Sie auf **Prüfung beginnen**.

**Hinweis** Um das Prüfungsprotokoll anzuzeigen, starten Sie Outlook. Öffnen Sie dann den Ordner **Gelöschte Objekte**. Das Tool überprüft den Ordner **Gelöschte Objekte** nicht. Alle Probleme sind in einer Nachricht mit dem Betreff "OST-Integritätsprüfung" aufgelistet.